

Murist, Schweiz, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Freie Reichsstadt Freiburg (Schweiz) / katholisch.
Heute ist Murist eine Ortschaft in der Gemeinde Estavayer,
Broyebezirk, Kanton Freiburg, Schweizerische Eidgenossenschaft.

Aus Murist:

Ein Mann, welcher hingerichtet wurde.

-1623 Jean Monneron / Amtsdienner von Murist /
ein alter Mann. Enthauptung,
Leichnam verbrannt
Verdacht der Hexerei.
Der Beschuldigte wurde mehrfach verhört und gefoltert.
Er legte zunächst kein Geständnis ab.
Nach Verschärfung der Haftbedingungen gestand er und
das Gericht verurteilte ihn zum
Tod auf dem Scheiterhaufen.
Aufgrund des hohen Alters von Jean Monneron erfolgte
ein Gnadenakt.
Der Mann wurde enthauptet, der Leichnam verbrannt.
Das Verfahren wurde vom 2. Juni bis zum 28. September 1623
in Freiburg geführt.
(SSRQ FR I/2/8, S. 316)

Quelle:

Binz-Wohlhauser, Rita und Dorthe, Lionel:
Freiburger Hexenprozesse 15. – 18. Jahrhundert
In: Sammlung Schweizerischer Rechtsquellen,
IX. Abteilung – Die Rechtsquellen des Kantons Freiburg,
Erster Teil – Stadtrechte,
Zweite Reihe – Das Recht der Stadt Freiburg,
Band 8.
Basel 2022

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com